

Folgeworkshop 1 Matratzen-Kreislauf

Kanton Aargau, Matratzen- Allianz

Simone Hochstrasser & Esther Hidber, Matratzen-Allianz
Sabine Reichen & Monika Saleh, Kanton Aargau

18. Februar 2025



Warm up – Mentimeter

- ✓ Besuchen Sie menti.com und benutzen Sie den Code 7886 1348
- ✓ oder scannen Sie den QR-Code:



"Was würden Sie nie im Leben wegwerfen?"

Warm up – Mentimeter

ICEBREKAER

Was würden Sie nie im Leben wegwerfen?

26 Antworten



Ziele Workshop heute

- ✓ Gemeinsames Verständnis über notwendige Voraussetzungen für die Umsetzung einer Pilotregion im Aargau und konkrete Schritte, insbesondere in Bezug auf folgende drei Themenbereiche:
 - Zielgruppen
 - Sammelsystem
 - Verwendung des Recyclingmaterials
- ✓ Bei den Teilnehmenden abholen, inwiefern die einzelnen Organisationen bereit sind, am Aufbau der Pilotregion mitzuwirken.

Programm

- ✓ **Begrüßung und Ablauf**
- ✓ **Inputreferat: Beyond Recycling von Matratzen am Beispiel von SWISSFEEL, Philipp Hangartner**
- ✓ **Workshops in drei Gruppen, dazwischen 30' Pause**
 - **Gruppe 1: Einbindung und Sensibilisierung Zielgruppen**
 - **Gruppe 2: Aufbau des Sammelsystems**
 - **Gruppe 3: Absatzkanäle für Recyclingmaterial**
- ✓ **Auswertung im Plenum**
- ✓ **Abschluss, weiteres Vorgehen**
- ✓ **Apéro**

Gruppe 1: Einbindung und Sensibilisierung Zielgruppen

“Angenommen wir starten in einem halben Jahr mit dem Aufbau einer Pilotregion, welche Zielgruppen müssen wir einbinden und sensibilisieren, damit wir starten können? Und wie?”

- ✓ Definieren der Zielgruppen und mögliche Themen / Botschaften
- ✓ Priorisierung (welche sind relevant für den Start?)
- ✓ Vorschläge erarbeiten, wie diese Zielgruppen angesprochen/ sensibilisiert werden können (in Kleingruppen)
- ✓ Mögliche Massnahmen definieren
- ✓ Weiteres Vorgehen/ nächste Schritte festlegen

Gruppe 2: Aufbau des Sammelsystems

“Angenommen wir starten in einem halben Jahr, was muss vorhanden sein, resp. was muss passieren, damit wir starten können?”

- ✓ **Schwerpunkte/Knackpunkte festlegen**
 - Definieren der Kriterien und Merkmale für die Annahme der Matratzen
 - Finanzierungsmodell und Kostenkontrolle, Abrechnungssystem
 - Reuse- und Repair-Möglichkeiten
 - Mögliche Sammelstellen (private und öffentliche), mögliche Recycler, mögliche Abnehmer Regranulate
- ✓ **Ziele ableiten und Massnahmen definieren**
- ✓ **Weiteres Vorgehen/ nächste Schritte festlegen**

Gruppe 3: Absatzkanäle für Recyclingmaterial

“Angenommen wir starten in einem halben Jahr, was muss vorhanden sein, resp. was muss passieren, damit wir starten können?”

- ✓ **Schwerpunkte/Knackpunkte festlegen**
 - Mögliche Rezyklate/ Qualitäten (Merkmale/ Spezifikationen)
 - Einsatzgebiete für Rezyklate (massentaugliche Produkte)
 - Mögliche Kunden/ Zielgruppen für Rezyklat
- ✓ **Ziele ableiten und Massnahmen definieren**
- ✓ **Weiteres Vorgehen/ nächste Schritte festlegen**

Projektkonzept: Inhalte zu Zielgruppen

- ✓ Online-Meetings der Arbeitsgruppe / Ausarbeitung der Grundlagen für das Kommunikationskonzept
- ✓ Erstellung Kommunikationskonzept Mögliche Rezyklate/ Qualitäten (Merkmale/ Spezifikationen)
 - Definition der Zielgruppen
 - Kommunikationsstrategie
 - Zielgruppengerichtete Produkte für Print und online
 - Erstellung Kommunikationsprodukte inkl. Gestaltung und Inhalt
- ✓ Öffentlichkeitsarbeit / Medienarbeit inkl. Webentwicklung (Newsletter-Tool, Webseite)
- ✓ Bereitstellen von Kommunikationsmitteln (Print und online)
- ✓ Recyclingmap

Projektkonzept: Aufbau der Separatsammlung

- ✓ Online-Meetings der Arbeitsgruppe / Ausarbeitung der Grundlagen für das Sammellogistik-Konzept
- ✓ Klärung der entscheidenden Faktoren wie Sammelmenge, Anzahl Sammelstellen und Prozesse für eine effiziente Sammlung inkl. Offerten zur Ermittlung effektiver Kosten
- ✓ Kriterien und Anforderungen für die Sammelstellen für eine optimale Nutzung definieren und festlegen inkl. Besuch einer Sammelstelle
- ✓ Inhalt zur Gestaltung eines Merkblatts für Sammelstellen zur Annahme der Matratzen festlegen

Projektkonzept: Recycling und Absatzkanäle

- ✓ Online-Meetings der Arbeitsgruppe / Ausarbeitung der Grundlagen für das Sammellogistik-Konzept
- ✓ Recycling-Unternehmen evaluieren im nahen Ausland
 - Besuch Recycling-Anlage und Information über Recycling-Prozess von Matratzen in der vorgesehenen Recyclinganlage
 - Weitere Recherchen und verbindliche Konditionen abklären für Zusammenarbeit mit möglichen Recycling-Anlagen
- ✓ Wissenschaftlicher Partner zwecks Innosuisse-Forschungsprojekt zur Materialanalyse und Monitoring suchen inkl. Antrag an Innosuisse
- ✓ Ausschreibungskriterien CH-Recycling-Anlage: Untersuchung der Voraussetzungen für eine mögliche Anschaffung einer Recyclinganlage in der Schweiz

Gruppenteilung

1 Zielgruppen

AARE (Sabine)

Claudio Juen

Faraz Bahadarzi

Gianfranco Malito

Ksenija Jurinak

Marc Özgen

Michael Sutter

Philipp Hangartner

Reto Eggimann

Simon Utiger

Sabine Singer

2 Sammelsystem

LIMMAT (Simone)



Andreas Stier

Bea Weber

Dieter Peter

Katrin Hächler

Rahel Ostgen

Roger Garo

Simon Schwarzenbach

3 Recyclingmaterial

REUSS (Monika)



Ercüment Yildirim

Massimo Lizio

Peter Röthlisberger

Rémy Stoll

Sascha Sardella

